

PRESSEMITTEILUNG

Demenz verstehen

Kostenfreier Wochenend - Workshop für pflegende Angehörige von an Demenz erkrankten Personen im Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen in der BBS Syke

Zwei von drei demenzkranken Personen lebt zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld. Dies ist jedoch meist nur mit Hilfe von Angehörigen, Freunden und Nachbarn möglich. Gleichzeitig wirft die Diagnose Demenz viele Fragen auf. Wie lange und unter welchen Umständen können Demenzkranke in ihren eigenen vier Wänden leben? Welche Verhaltensweisen treten auf und wie gehe ich als pflegender Angehöriger damit um? Wie kann ich mit einem Demenzkranken sprechen, der seine Kommunikationsfähigkeit verloren hat?

Der kostenlose Pflegekurs Demenz findet am Freitag, den 11.01.2019 von 15 – 18 Uhr und am Samstag, den 12.01.2019 von 10 – 13 Uhr im Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen in der BBS Syke, Grevenweg/Ecke An der Weide statt. Der Kurs richtet sich an pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz und an alle anderen Personen, die Interesse an dem Thema Demenz haben.

Neben der Wissensvermittlung zum Thema Demenz, der Kommunikation mit an Demenz erkrankten Personen, dem Umgang und der Pflege spielt der Austausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine große Rolle. „Die Krankheit Demenz bringt nicht nur für den Betroffenen selbst, sondern auch für die Angehörigen und das soziale Umfeld große Herausforderungen mit sich“, erläutert Hilke Specht von der Specht – Pflegeberatung diesen Aspekt des Pflegekurses.

Wer Interesse hat, bekommt zum Abschluss des Kurses eine „Demenz Partner“ Urkunde. Die Initiative Demenz Partner möchte das Bild und die Wahrnehmung von Demenzkranken verändern und wurde von der Alzheimer Gesellschaft e.V. in Leben gerufen. Die Kurse werden in Zusammenarbeit mit der BARMER - Versicherung, der Specht – Pflegeberatung und der ZukunftsWerkstatt Gesundheit & Pflege e.V. im Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen angeboten. Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Eine Anmeldung ist bei Rita Wegg per Telefon 04203 787700 oder per E – Mail rita.wegg@gmx.de erforderlich.

Rita Wegg
17-11-2018